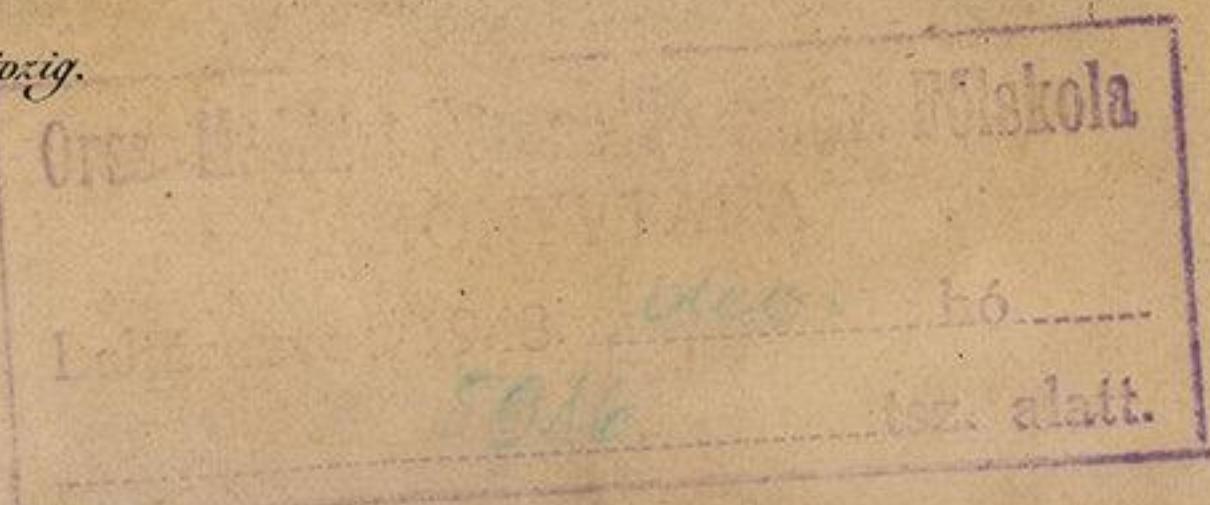


ZENEMÜVÉSZETI
FŐISKOLA
LH 5916





ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

5974



Frühlingsfahrt.

Poesie von Joseph Freiherrn von Eichendorff
für eine

SINGSTIMME

mit Begleitung des Pianoforte

in Musik gesetzt und

FRAU COSIMA VON BÜLOW

AKADEMIA

verehrungswürdig zugeeignet
von

E. H. TRUHN.

Op. 114.

Pr. 12½ Ngr.

Eigentum des Verlegers.

LEIPZIG, BEI C. F. KAHNT.

866.

Lith. Anst. v. F. W. Garbrecht, Leipzig.





ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

F 974



3

Frühlingsfahrt.

Jos. von Eichendorff.

Frisch bewegt, doch sanft.

F. H. Truhn, Op. 114.

mezza voce

Singstimme.

mezza voce

Lau - e

Pianoforte.

Luft kommt blau ge - flos - - sen Früh - - ling

LISZT MUSEUM

Früh - - ling soll es sein! wald - - wärts

Hör - - nerklang ge - schossen muth - ger Au - - gen lichter

poco ritard.

4

Schein; und das

dolce

Wir - - ren bunt und bun - ter wird ein ma - gisch wil - der

cresc. assai

f

fermatando

Fluss Lin die schö ne Welt hin - unter lockt dich

p

ritard.

pp

seco.

lockt dich die_ses stro - mes

p

cresc.



5

Gruss. Und ich

f *Ped.* dimin. pp pp

mag mich nicht be - wah - ren, weit von

cresc.

euch treibt mich der Wind, auf dem

poco ritard.

Stro - me will ich fah - ren von dem Glan - ze see - lig

Ped. ♫ *Ped.* ♫ *Ped.* ♫ *Ped.*

Ped.

Sheet music for voice and piano. The vocal line starts with a sustained note followed by eighth notes. The piano accompaniment features bass notes and eighth-note chords. The vocal line continues with lyrics in German, accompanied by piano chords. The piano part includes dynamic markings like *f*, *dimin.*, *pp*, *cresc.*, and *poco ritard.*. The vocal line ends with a melodic line over a harmonic background.

6

blind! Tau - send

dolce

Ped. * *Sz.*

Stim - - - men lok - kend schla - gen hoch Au -

fz

Ped. * *Sz.*

fz

cresc.

Ped. * *Sz.* *f*

ritard. *p* *p* *f*

ro - ra flammend weht, LISZT MÚZEUM fah re zu! ich mag nicht

fra - gen, wo die Fahrt —————— wo die Fahrt zu

f *p* *f* *f*



En - - de geht!

7

*fz**pp**Ped.**2 Ped.**pp**dolce assai**Ped.**Ped.**Ped.*

ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

*Ped.**Ped.**Ped.**espressivo**Ped.**Ped.**Ped.**molto ritard.**pp**ppp*

866

5774

1996 JÚN - 4



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM.

Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Pianoforte.

Verlag von C. F. KAHNT in Leipzig.

Zu beziehen durch jede Buch- und Musikalienhandlung des In- und Auslandes.

Altenhofer, C., Op. 1. Drei Lieder für eine Sopranstimme (Du bist so still und trübe. Du bist vom Schlaf erstanden. Erinnerung) 12½ Ngr.

Berlitz, Hector, Op. 12. Die Gefangene (La Captive) für Mezzo-Sopr. od. Alt mit Pfe. 15 Ngr.

Berlyn, A., Op. 191. Zwei Lieder (Lied des Trostes. — An Julie) f. eine Baritonstimme. 12½ Ngr.

Bethke, Herm., Op. 2. Zwei Lieder (Erinnerung, v. Eichendorff. — In der Ferne, v. Uhland). 10 Ngr.

— Op. 3. Zwei Lieder f. eine tiefe Stimme (Vorüber: O darum ist der Lenz so schön, v. E. Geibel. — Blick in den Strom: Sahst du ein Glück vorüber gehn, v. N. Lenau). 10 Ngr.

— Op. 4 Drei Lieder f. eine Singstimme (Frühling. — Mädchenlied. — Weissdornbüschlein). 17½ Ngr.

Blumenberger, W., Lieder f. Tenor. Heft I. (S'ist Lenz im Thal. — Aus der Ferne. — Ihr Grab.) 17½ Ngr.

— Idem Heft II. (Der Frühling. — Loreley. — Wie lange, o wie lange?) 17½ Ngr.

Borsdorf, Jul., Op. 1. Fünf Lieder (Wie gerne dir zu Füssen. — Ruhe in der Geliebten. — Einst wirst du schlummern. — Wiegenlied. — In der Ferne). 15 Ngr.

Bülow, Hans v., Op. 1. Sechs Gedichte v. Heine u. Sternau. Für eine Sopran- od. Tenorstimme. Heft I. (Ein schöner Stern. — Wie des Mondes Abbild zittert. — Ernst ist der Frühling.) 15 Ngr.

— Idem Heft 2. (Frieden: Such nicht den Frieden in der Liebe. — Noch weißt du nicht, dass ich dich liebe. — Hast du mich lieb?) 15 Ngr.

— Du Tropfen Thau. Lied mit Pfe. 7½ Ngr.

Emmerich, R., Op. 9. Acht Lieder für 1 Singstimme. (Der träumende See. — Die Soldatenbraut. — Ich unglückseliger Atlas. — Wo dein Fuss gegangen — Liebchen, leg's Händchen. — Der Spinne Lied. — Frühlingslied. — Gekommen ist der Mai.) 20 Ngr.

Engel, D. H., Zionsharfe. 15 geistliche Lieder. 9 Ngr.

Gade, Niels W., Lieder und Gesänge mit Pfe. Heft 1. (Serenade am See-Ufer. — Die Rose. — Eine Situation.) 15 Ngr.

— Idem Heft 2. (Hemmings Lied. — Agnetes Wiegenlied. — Agnete und der Meermann. — Des Fischernabens Lied.) 15 Ngr.

— Idem Heft 3. (Die Geliebte. — Der Birkenbaum. — Polnisches Vaterlandslied.) 15 Ngr.

— Idem Heft 4. (Der Gondolier. — Leb' wohl, liebes Gretchen.) 10 Ngr.

— Idem Heft 5. No. 1. Gesang der Meerweiber, für zwei Soprane und eine Altstimme. 15 Ngr.

— Idem Heft 5. No. 2. Die Nachtigall. Duett f. 2 Soprantimmen. 10 Ngr.

Gehlen, Franz. Fünf Lieder für eine Singstimme. (Die du mein Alles bist. — Das treue Lied. — Vom Wein — Liebe. — Das Lied vom Rüdesheimer.) 12½ Ngr.

Gleich, Ferd., Op. 4. Die goldene Brücke, Romanze v. E. Geibel. für eine Bariton-St. 12½ Ngr.

Greger, Carl, Op. 8. Der Trompeter an der Katzbach. Gedicht v. J. Mosen. Für eine Bass- od. Baritonstimme m Pfe 10 Ngr.

Grützmacher, Friedr., Op. 11. Vier Gesänge f. eine Singstimme. No. 1. Vogelsprache: Was schmettert die Nachtigall in den Wald. 10 Ngr.

— Idem No. 2. Liebesklage: Nein, nein, ich kann es dir nicht sagen, von Fr. Schulz. 5 Ngr.

— Idem No. 3. Gretchens Rose: In Gretchens Kammer an der Wand, von Immermann. 10 Ngr.

— Idem No. 4. Der Hoffnungslose: Der Abend sinkt, von Arminia. 5 Ngr.

— Aus Op. 23. Gute Nacht, Lied für eine Bassstimme mit Begleitung des Pianoforte. 5 Ngr.

— Op. 29. Palmen des Frieden. Sechs Gesänge aus den gleichnamigen Dichtungen von F. Stolle für eine Singstimme mit Begleitung des Pfe. (O Wandern, Wandern. — Es duften die Lindenbäume. — Süsses Klingen, hold Geläute. — Wenn eine Mutter betet für ihr Kind — Rosentraum. — Der Lindenbaum.) 1 Thlr.

— Aus Op. 29. Wenn eine Mutter betet für ihr Kind. 5 Ngr.

— Aus Idem: Der Lindenbaum. 10 Ngr.

Gumbert, Ferd., Lied (Es könnte wohl sein). 5 Ngr.

Hecht, Ed., Op. 4. Jägers Liebe, aus den Junius-Liedern von Em. Geibel. Drei Lieder am Pianoforte zu singen. 17½ Ngr.

Horn, A., Op. 9. Vier Gesänge (Abendruh. — Reue. — Vergissmeinnicht. — Am Himmel zittert Stern an Stern). Für eine Singstimme. 20 Ngr.

— Op. 16. Vier Dichtungen v. Rich. Pohl (Rätsel. — Geheimniss. — Neues Leben. — Mein Alles.) 20 Ngr.

Isaac, Max, Op. 1. Sechs Lieder für Sopran od. Tenor m. Pfe. (Lockung, v. Eichendorff. — Schilflied, v. Lenau. — Mignon, v. Göthe. — Erster Verlust, v. Göthe. — Andere beten zur Madonna, v. Heine. — Die schlanke Wasserlilie, v. Heine.) 20 Ngr.

Kittl, J. F., Op. 56. Sieben Gesänge. (Frühlingsahnung. — Rückblick. — Du armer Wald. — Nur das thut mir so bitter weh. — Abend am Meere. — Täuschung. — Wehmuth.) 25 Ngr.

Klauer, F. G., Op. 10. Drei Lieder von O. v. Redwitz, für eine Sopranstimme mit Pfe. (Es muss was Wunderbares sein. — Ich will dich auf den Händen tragen. — Wanderlied: Fein Liebchen nun dich Gott behü't.) 10 Ngr.

Klaewell, Adolph, Op. 23. Thüringisches Volkslied mit Pfe. 5 Ngr.

— Op. 24. Vergissmeinnicht, Lied mit Pfe. 5 Ngr.

— Op. 28. Der Schneesturm, Lied mit Pfe. 7½ Ngr.

— Op. 29. Aufforderung, Lied mit Pfe. 5 Ngr.

Kronach, E., Op. 3. Fünf Lieder am Pianoforte zu singen (Du bist die Ruh. — An die Entfernte. — Im Walde. — An ein junges Mädchen. — Nun die Schatten dunkeln). 17½ Ngr.

— Liebesfeier: „An ihren bunten Liedern“. 6 Ngr.

Lammers, Jul., Op. 4. Fünf Gesänge für eine Mezzosopran- od. Baritonstimme mit Begleitung des Pfe. (Sängers Trost. — Stille Sicherheit. — Und wüssten die Blumen. — Umsonst. — Sehnsucht nach Ruhe.) 17½ Ngr.

— Op. 5. 5 Gesänge f. 1 Mezzosopran- od. Baritonstimme. (Wenn sich zwei Herzen. — Liebesfrühling. — Die Liebe hat gelogen. — In der Ferne. — Liebe und Frühling.) 20 Ngr.

— Op. 6. 10 Gesänge für eine Mezzosopran- oder Baritonstimme. Heft I. (Frühlingsfeier. — An den Escheberg. — Mailied. — Lebewohl. — Wanderrers Nachtlied.) 17½ Ngr.

— Op. 6. Heft 2. (Aus meinen Thränen spriessen. — Gute Nacht mein Herz. — Das Blümchen Wunderhold. — Weisst du noch. — Abendläuten.) 17½ Ngr.

— Op. 8. 5 Gesänge für eine Mezzosopran- oder Baritonstimme. (Ist das noch die alte Erde. — Wenn ich gestorben bin. — Nur einmal strahl' uns. — Mein Schatz ist auf der Wanderschaft. — Ich kanns nicht fassen.) 20 Ngr.

Leipoldt, A. E., Op. 12. Du wunderschönes Kind: Ich möchte wohl der Frühling sein, von C. O. Sternau. Lied f. Sopran od. Tenor. 5 Ngr.

— Op. 22. Befolger Rath: Als zu merken ich begann. Lied mit Pfe. 5 Ngr.

— Op. 23. Das gebrochene Herz: Ach wüssten die Blumen die kleinen. Lied mit Pfe. 5 Ngr.

— Op. 24. Ich habe im Traume geweint. Lied. 5 Ngr.

— Op. 25. Waldes-Ruhe: Wo ein tiefes heil'ges Schweigen. Lied mit Pfe. 5 Ngr.

— Op. 26. Die Tonkunst: Aus jenem fernen, fernen Land. Lied mit Pianoforte. 5 Ngr.

Linke, Herm., Op. 1. Sechs Lieder f. eine Singstimme m. Pfe. (Christkindlein: Ich weiss mir ein feines schönes Kindlein, von H. Knaust. — Ach Gott, wie weh thut scheiden, Volkslied. — Nun ist der Tag geschieden, v. E. Geibel. — Seliger Ausgang: Das höchste Glück hat keine Lieder, v. J. Sturm. — In meinem Garten die Nelken, v. E. Geibel. — Die Lilien glühn in Düften, v. E. Geibel.) 20 Ngr.

Liszt, Franz, Gesammelte Lieder mit Begleitung des Pianoforte. Die Lieder mit * bezeichnet sind für verschiedene Stimmregister [Sopran oder Tenor, Mezzo-Sopran oder Bariton] in zweifachen Versionen herausgegeben. Heft I. (*Mignon — Es war ein König. — Der du von dem Himmel bist. — *Freudvoll und leidvoll. — Wer nie sein Brod mit Thränen ass. — Ueber allen Gipfeln ist Ruh.) 1 Thlr. 20 Ngr.

— Heft II. Lieder aus Wilhelm Tell. (Der Fischerknafe. — Der Hirt. — Der Alpenjäger.) 20 Ngr.

— Heft III. (Die Lorelei. — Am Rhein. — *Verğıstet sind meine Lieder. — *Du bist wie eine Blume. — Anfangs wollt' ich fast verzagen. — Morgen steh ich auf. — Ein Fichtenbaum steht einsam.) 1 Thlr. 10 Ngr.

— Heft IV. (Comment disaient-ils? — Oh! quand je dors. — S'il est un charmant gazon. — Enfant, si j'étais roi.) 1 Thlr.

— Heft V. (Es rauschen die Winde. — Wo weilt er? — Nimm einen Strahl der Sonne. — Schweben, schweben, blondes Auge. — Die Vätergruft. — *Angiolin dal biondo crin. — Kling leise, mein Lied.) 1 Thlr. 22½ Ngr.

— Heft VI. (Es muss ein Wunderbares sein. — Das Veilchen. — Schlüsselblümchen. — Lasst mich ruhen. — Wie singt die Lerche. — *In Liebeslust. — Ich möchte hingehn.) 1 Thlr. 15 Ngr.

— Heft VII. (Nonnenwerth. — Jugendglück. — Wieder möcht' ich dir begegnen. — Blume und Duft. — Ich liebe dich. — Die stille Wasserrose. — Wer nie sein Brod. — Ich scheide. — Die drei Zigeuner.) 1 Thlr. 15 Ngr.

Lorberg, Paul, Op. 2. Schöne Wiege meiner Leiden, v. H. Heine. Lied f. eine Baritonst. mit Pfe. u. Cello. 12½ Ngr.

Lortzing, A., S' kommt Alles im Leben auf Grundsätze an. Komisches Lied. 5 Ngr.

Mendelssohn-Bartholdy, F., Nachtgesang. Lied f. Sopran. 10 Ngr., f. Alt 10 Ngr.

Mozart, W. A., Das Veilchen, Lied mit Pfe. 5 Ngr.

Neithardt, Ch., Die Monduhr. Gedicht von R. Reinick, für eine Singstimme. 20 Ngr.

Paak, Carl, Brennende Liebe: In meinem Gärtchen lachet, von J. Mosen, f. eine Singstimme. 7½ Ngr.

Papperitz, Bob., Lieder am Pianoforte. Heft I. (Du bist so still, so sanft, so sinnig, v. E. Geibel.

— Ich hab' im Traum geweint, v. H. Heine. — Könnt' ich dich in Liedern preisen.) 17½ Ngr.

— Idem Heft 2. (Vöglein, wohin so schnell? v. E. Geibel. — Kein Feuer, keine Kohle (Volkslied).

— O danke nicht für diese Lieder.) 15 Ngr.

Papperitz, Bob., Lieder Heft 3. Mädchenlieder (In meinem Garten die Nelken. — Wohl waren es Tage der Sonne. GuteNacht, mein Herz, und schlummre ein.) 15 Ngr.

— Idem Heft 4. (Es steht eine Linde auf grünen Rain. — Still, Kindlein, still. — Ach Gott, wie lang' ist's, dass er schied.) 15 Ngr.

— Idem Heft 5. (Weil auf mir mit deinem Auge. — Drüber geht die Sonne scheiden. — Wenn etwas in dir leise spricht.) 15 Ngr.

Rabe, G., Vier Lieder (Heimath. — Ich habe in ein Herz geblickt. — Ständchen. — Loreley). 20 Ngr.

Reissmann, A., Op. 11. Sechs Lieder für eine Singstimme mit Pfe. (Ach über die falschen Zungen! — Viel Blüthen hingen am Apfelbaum, v. Fr. Kugler. — Wohin mit der Freud'?) — Ach du klar blauer Himmel, v. R. Reinick. — Der Frühling wird laut und lebendig. — Frühlingswunsch: Ach dass so kurz die schöne Zeit, v. A. Kaufmann. — Fragen: Wozu ist mein langes Haar mir dann, v. A. Grün. — Mein Glück: Im tiefen Leid muss ich vergehn, v. L. Lyser.) 20 Ngr.

Rochlich, G., Op. 21. Vier Lieder v. R. Stelter u. Strom, f. Sopr. od. Tenor. (Ein welkes Blatt. — Ein altes Lied. — Und als ich dir ins Auge sah'. — Meine Mutter hatt's gewollt.) 15 Ngr.

Röhr, L., Drei Lieder von O. Roquette. (Ach Gott, nun ist mein' Zeit vorbei. — So sei mein Gott gegrüsset. — Das war zu Assmannhausen.) Für eine Singstimme mit Pfe. 15 Ngr.

Schulz, Jos., Op. 17, Vier Lieder für eine Bass- oder Baritonstimme mit Pfe. (Der Thürmer: So oft umbraust den alten Thurm, v. O. L. B. Wolff. — Des Jägers Klage: Das Mühlrad brauset, das Wasser zerstiebt, von E. Geibel. — Da ist's mit Trinken aus: Jüngst sass wir beim Wirth am Tisch, von Müller. — Nein: Wie oft ich Liebchen frage.) 20 Ngr.

— Op. 18. Drei Lieder für eine Sopran- oder Tenorstimme. (Tausendschön: An eines Bächleins Rande, von F. Förster. — Abendläuten: Ich liege am Rande des Schiffsleins. — Erinnerung: Wir sass still am Fenster, v. Graben-Hoffmann.) 12½ Ngr.

Schulz-Weyda, J., Op. 29. Vier Lieder für eine Sopran- od. Tenorstimme mit Pianoforte. (An die Erinnerung. — Die Heimath. — An sie! — In der Fremde.) 15 Ngr.

— Op. 30. Zwei Lieder für eine Sopran- oder Tenorstimme mit Pfe. (Das Strässchen. — Ihr Sternlein Ade.) 12½ Ngr.

— Op. 39. Zwei Lieder für eine Bass- oder Baritonstimme. No. 1. Der tote Kosak. 10 Ngr.

Sipp, R., Op. 8. Zwei Lieder für eine Singstimme mit Pfe. No. 1. Die Betrachtung. 10 Ngr.

— Idem No. 2, Op. 9. Frühlingsmetten. 10 Ngr.

Struve, A., Op. 24. Der Jüngling an die Rose, für eine Singst. mit Begleitung des Pianoforte. 10 Ngr.

Tschirch, Wilh., Op. 26. Winter, Gedicht v. E. Geibel. Für eine Bassstimme mit Pfe. 10